

Urk. Barth 91

1446 Januar 29, o. O. [Worms?] (*Datum Anno domini Millesimo cccc^o xlvj^o Sabbatho post paüli conuersinonis*)

Der Schultheiß Antis Yde von (Gau-)Odernheim (*adernheim*) und die Schöffen Fritz Hanmann der Ältere, Peter Clarmann, Nikolaus Steffen von Speyer und Henne Geispitzheimer (*geißpeßheimer*) sowie das Wormser Stadtgericht entscheiden in einem Streit zwischen Mathis Juden und Stefan Weinschröter auf Grund der Antragstellung des Juden über die Ableitung des Traufwassers von Weinschröters Haus, wie dies bereits die alten Schöffen und der Stadtrat getan haben: Weinschröter soll sein Wasser so ableiten, dass auf dem Grundstück von Mathis Juden kein Schaden entstehe. Sollte es ältere Rechte geben, die der Entscheidung entgegenstehen, so hätte Weinschröter diese innerhalb einer Frist von 14 Tagen nachweisen müssen. Da er jedoch den Nachweis schuldig geblieben ist, obgleich Mathis Juden nach der Frist noch sechs Wochen und einen Tag gewartet habe, tritt die vorgeschriebene Bestimmung in Kraft. Ankündigung des Siegels des Schultheißen Yde. Vgl. dazu auch Urk. Barth 94.

Beschreibung der Uk: Original; UB Heidelberg, Urk. Barth 91. – Pergament; 26,8–27,6 × 12,3–13,0, Plica (aufgeklappt) 1,4–2,1. – Unterschiedlich dickes Pergament (abgegriffen?), zum Teil leicht durchscheinend, Tinte schlägt leicht durch, deutliche Unterscheidung zwischen Haar- und Fleischseite, wellig, Bräunungen mit Flecken, Tinte in den Knicken leicht berieben und stellenweise leicht verblasst, Abdrücke des Trockenfilzes von der letzten Restaurierung vor 1994 (?) auf dem gesamten Pergament, rückseitig gebräunt und verschmutzt, Flecken; das angehängte Siegel vollständig verloren, Reste der Pergamentpressel erhalten. – Dt., bis auf die lat. Datierung. – Einzelblatt. – Kanzleivermerke: *R[egistra]ta* [?]. – Rückvermerke: *Barth, nr. 91.*; Stempel der UB Heidelberg; Vorderseite: [links unten am Rand Hinweis Barths (?) auf ein modernes Regest, das jedoch nicht nachweisbar ist:] *reg[estum]*. – Alte Signaturen: *No 213; LII* [?, verbessert aus *VII?*]; *VII*. – Siegel des Schultheißen Yde: verloren, keine Beschreibung möglich.

Moderne Überlieferung: Drucke: Urkunden zur Geschichte des deutschen Privatrechts, hg. von Hugo LÖRSCH u. Richard SCHRÖDER, Bonn ³1912, S. 219. – Regesten: Franz J. MONE, Zur Geschichte von Worms, vom 12. bis 16. Jahrhundert, in: ZGO 9, 1858, S. 304 (s. Anm.). – Literatur: –. – Abb.: –.

Digitalisat: <http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/barth91>

© Dr. Uli Steiger, Universitätsbibliothek Heidelberg 2013